

PRESSEMITTEILUNG

5. OKTOBER 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER MAULBRONN: KONZERT MIT MUSIK DER REFORMATIONENZEIT AM 7. OKTOBER

UNESCO-Denkmal Kloster Maulbronn

Der Klang der Reformationszeit im Konzert am Vorabend des Erlebnistags im Kloster

Wie klang es in den ersten Jahrzehnten des 16. Jahrhunderts, in den Jahren, in denen die Reformation im Land einzog? In einer „Musikalisch-literarischen Soiree“ präsentieren Künstlerinnen und Künstler der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart am Abend des 7. Oktober um 19 Uhr Texte der Reformationszeit zusammen mit weltlicher und geistlicher Musik. Der Abend findet statt im Rahmen der Ausstellung „Freiheit – Wahrheit – Evangelium. Reformation in Württemberg“, die derzeit in Maulbronn zu sehen ist. Und der Klangeindruck ist erstaunlich: Eine Epoche erwacht zum Leben.

DER SOUND DER REFORMATION – LIVE!

Die große Ausstellung „Freiheit – Wahrheit – Evangelium. Reformation in Württemberg“, seit September in Alpirsbach, Bebenhausen, Maulbronn und in Stuttgart zu sehen, kann man auch hören: Musik und Dokumente der Zeit wurden von den „Machern“ der Ausstellung im Landesarchiv Baden-Württemberg zusammengetragen. Eine junge Truppe von der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart hat den Klang des 16. Jahrhunderts erarbeitet. Jetzt kann man die Musikerinnen und Musiker gemeinsam mit den Profisprechern der Hochschule in einer „Musikalisch-literarischen Soiree“ in Kloster Maulbronn erleben. „Wir starten mit diesem Konzerttermin am Samstagabend in den Erlebnistag im Kloster, der am Sonntag stattfindet“, erklärt Peter Braun, der Leiter der Klosterverwaltung.

STIMMEN UND KLÄNGE VOM BEGINN DES 16. JAHRHUNDERTS

Was die jungen Künstlerinnen und Künstler im Maulbronner Laienrefektorium zu

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

5. OKTOBER 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER MAULBRONN: KONZERT MIT MUSIK DER REFORMATIONENZEIT AM 7. OKTOBER

Gehör bringen, ist nicht weniger als ein klangliches Panorama der ersten Jahrzehnte des 16. Jahrhunderts, als die Reformation in Württemberg ihren Einzug hielt. Die bewegte Geschichte des umstrittenen Herzogs Ulrich und die dramatischen Entwicklungen dieser Zeit wurde vielfach kommentiert: in Briefen und Flugblättern, aber auch in Liedern und Musik. Es geht um die unmittelbare Vorgeschichte der Reformation mit der dramatischen Vertreibung Herzog Ulrichs, um den Aufstand der „armen Leute“ im Bauernkrieg und schließlich um die Einführung der Reformation in Württemberg durch den Herzog. Prof. Dr. Peter Rückert, der verantwortliche Kurator der Reformationsausstellung, und der Musikwissenschaftler Prof. Dr. Andreas Traub, führen in die Veranstaltung ein. „Wir verfügen über eine Vielzahl authentischer Zeugnisse von Menschen, die damals gelebt haben“, erläutert Peter Rückert, und ergänzt: „So hat man das 16. Jahrhundert noch nicht gehört“. Der Besuch im Konzert lässt sich mit einem Blick in die Ausstellung „Freiheit – Wahrheit – Evangelium. Reformation in Württemberg“ in Kloster Maulbronn verbinden: Der Eintritt in die Ausstellung ist im Preis der Abendkarte enthalten.

SERVICE UND INFORMATION

Musikalisch-literarische Soiree.

Lieder und Texte der württembergischen Reformation

Eine Kooperation mit der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart

TERMIN

Samstag, 7. Oktober 19.00 Uhr

ORT

Laienrefektorium

EINTRITT

Erwachsene 12,00 €, ermäßigt 6,00 €

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

5. OKTOBER 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

KLOSTER MAULBRONN: KONZERT MIT MUSIK DER REFORMATIONENZEIT AM 7. OKTOBER

Der Besuch in der Ausstellung „Freiheit - Wahrheit - Evangelium. Reformation in
Württemberg“ ist beim Kauf einer Konzertkarte inklusive.

Die CD „Lieder und Stimmen der Reformation“ ist an der Abendkasse oder im
Infozentrum für 8,00 € erhältlich.

KONTAKT

Kloster Maulbronn

Infozentrum Kloster Maulbronn

Klosterhof 5

75433 Maulbronn

Telefon +49 (0) 70 43.92 66 10

info@kloster-maulbronn.de

WWW.KLOSTER-MAULBRONN.DE

WWW.UEBER-KREUZ2017.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, be-
wahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8
Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg,
Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikers-
heim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der
Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente
in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet
unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich
„Presse“/„Pressefotos“).